



BESCHLUSS - PROTOKOLL Nr. 02/2016
der BÜRGERGEMEINDEVERSAMMLUNG Vaz/Obervaz
von Montag, 21. November 2016 um 20:00 Uhr in der Turnhalle, Schulhaus Zorten

Anwesend

Präsident: Marcus Lenz

Bürgerräte: Roman Bergamin / Protokoll
Marcel Sigron
Hans Orsatti

Entschuldigt Marcel Spescha / Bürgerrat
Aron Moser / Gemeindepräsident
Umberto Bergamin

Anwesend 56 Bürgerinnen/Bürger

Traktandum 1: Begrüssung

Marcus Lenz begrüsst alle Anwesenden. Im speziellen wird Frau Marlies Eugster begrüsst, die unter Traktandum 4 das Gesuch um die Finanzielle Unterstützung des Museum local Vaz vorstellen wird. Ebenfalls wird die anwesende Pressevertreterin begrüsst. Die Versammlung wurde gemäss Art. 20 der Statuten, 8 Tage vor der Versammlung und durch Bekanntgabe der Traktandenliste ordnungsgemäss einberufen. Ebenfalls wurde die Einladung im amtlichen Publikationsorgan Novitats, auf der Homepage der Gemeinde Vaz/Obervaz und an den Anschlagbrettern publiziert. Die Versammlung ist somit beschlussfähig.

Um die Bürgerversammlung speditiv abhalten zu können, schlägt der Präsident einen neuen Abstimmungsmodus vor. Nach Feststellung der Präsenz der stimmberechtigten Versammlungsteilnehmer werden nur noch die Nein Stimmen und die Stimmen der Enthaltung gezählt. Um die Ja Stimmen eruieren zu können, wird die Zahl der Nein Stimmen und die Enthaltungen von der Zahl der anwesenden und stimmberechtigten Versammlungsteilnehmer subtrahiert. Dieser Vorschlag wird ohne Gegenstimme von der Versammlung angenommen.

Die Traktandenliste wird in der vorliegenden Form ohne Gegenstimme genehmigt.

Traktandum 2: Wahl Stimmzähler

Es werden vorgeschlagen und gewählt, Gerhard Tanno und Valentin Bläsi.

Traktandum 3: Protokoll vom 01. Juli 2016

Der Präsident weist darauf hin, dass das Protokoll nicht mehr verlesen wird und nach dem Beschluss der Bürgergemeindeversammlung vom 01. Juli 2016 im Internet veröffentlicht wird. Aus der Versammlung wurde nochmals auf das Protokoll vom 21. März 2016 hingewiesen. Die Aussagen von Bettina Frischknecht (Camping Gravas) wurden von der Versammlung zur Kenntnis genommen.

Beim vorliegenden Protokoll vom 01. Juli 2016 wurde auf Verlangen von Friedrich Baltermi ein Satz unter Traktandum 8: Varia (Unmut zur Wahl der neuen Pächter des Camping Gravas) gestrichen.

Mit dieser Ergänzung wird das vorliegende Protokoll mit 41 Ja Stimmen, 6 Gegenstimmen und 9 Enthaltungen genehmigt.

Traktandum 4: Museum local Vaz, Gesuch um finanzielle Unterstützung

Marlies Eugster erläutert anhand einer PP-Präsentation die Tätigkeiten beim Museum local Vaz. Im Jahr 2015 wurde für das Museum zusätzlich zum ordentlichen Beitrag von Fr. 20'000 ein weiterer Betrag von Fr. 30'000 gesprochen. Dieser Beitrag wird in zwei Tranchen von je Fr. 15'000 im Jahr 2016 und 2017 ausbezahlt.

Antrag Bürgerrat: Beitrag an Museum local Vaz für das Jahr 2016 von CHF 20'000.--

Beschluss: Antrag wird einstimmig angenommen.

Traktandum 5: Kaufgesuch Teilparzelle 2494, in Valbella, voa Canols

Nach der Volksabstimmung durch die Gemeinde Vaz/Obervaz wurde die Parzelle 2494 in Valbella mit 936 m2 erweitert. Gegen diese Neu-Einzonung sind keine Einsprachen eingegangen.

Kaufgesuch Teilparzelle 2494, in Valbella, voa Canols

• Nadia Cavigelli und Gian Malär, Valbella

Gian Malär ist in Valbella aufgewachsen

• Sandra und Michael Pircher, Valbella

Michel Pircher ist in Lenzerheide aufgewachsen.

• Kathrin und Benni Ott wohnen seit 2007 in der Gemeinde Vaz /Obervaz.

Alle erfüllen sämtliche Voraussetzungen zum Erwerb von Grundeigentum gemäss den Richtlinien.

Angaben zur Parzelle:

ca. 1'440 m2 Land ab Parzelle 2494 - Dorfzone AZ 0.6 - Verkaufspreis CHF 635.-- / m2

Kaufpreis Total ca. CHF 914'400

Antrag Bürgerrat:

ca. 1'440 m2 Bauland AZ 0,6 ab Parzelle 2494 in Canols den Antragsstellern zu verkaufen, zu den üblichen Bedingungen gemäss Richtlinien und zum Preis von CHF 635.-- / m2. Die Parzellierung erfolgt kurz vor Kaufvertragsabschluss durch den Bürgerrat, in Absprache mit den Käufern.

Beschluss: Antrag wird einstimmig angenommen.

Traktandum 6: Kaufgesuch Parzelle 5132, in Lenzerheide, Clavadoiras

Kaufgesuch Parzelle 5132, in Lenzerheide, Clavadoiras

- Yvonne und Adrian Camartin, Valbella

Yvonne und Adrian Camartin wohnen seit 1996 in Valbella.

- Astrid und Daniel Parpan, Lain

Astrid und Daniel Parpan sind Bürger und wohnen in Lain.

Alle erfüllen sämtliche Voraussetzungen zum Erwerb von Grundeigentum gemäss den Richtlinien.

Angaben zur Parzelle:

666 m2 - Wohnzone AZ 0.5 -Verkaufspreis CHF 530.-- / m2 - Kaufpreis Total ca. CHF 352'980.--

Antrag Bürgerrat:

666 m2 Bauland AZ 0,5 ab Parzelle 5132 in Clavadoiras den Antragstellern zu verkaufen, zu den üblichen Bedingungen gemäss Richtlinien und zum Preis von CHF 530.-- / m2.

Beschluss: Antrag wird einstimmig angenommen.

Traktandum 7: Erneuerung Baurecht Hemmi AG, in Lenzerheide, Clavadoiras

Der Baurechtsvertrag mit der Hemmi AG aus dem Jahre 1991 läuft nach 25 Jahren per 2017 aus. Neu wird ein Vertrag für das Baurecht über 20 Jahre ausgestellt. Die Ansätze gemäss Reglement sind anzupassen.

Antrag Bürgerrat:

Beim bestehenden Baurechtsvertrag den Bodenwert von CHF 100.-- auf CHF 295.-- gemäss Richtlinien anzupassen.

Beschluss: Antrag wird einstimmig angenommen.

Traktandum 8: Kaufgesuch Parpan Holz AG, Parzelle 1670, in Valbella Tgameltger

Angaben zur Parzelle:

1'368 m2 Wohngewerbezone - 5 m2 Landwirtschaftszone - Verkaufspreis WGZ CHF 310.-- / m2
Verkaufspreis - LWZ CHF 130.-- / m2 - Total Verkaufspreis CHF 424'730. -- Erstellungskosten
Strasse CHF 12'852.25

Die Erstellungskosten der Erschliessungsstrasse zur Liegenschaft der Schlosserei Ch. Hemmi hat ca. Fr. 38'000.00 gekostet. Die Bürgergemeinde hat ca. Fr. 12'852.25 an die Strasse mitbezahlt. Den Rest der Kosten hat Ch. Hemmi und R. Schweizer bezahlt. Der Mietvertrag mit der LBB AG ist frühestens auf Ostern 2017 kündbar, Kündigungsfrist 3 Monate.

Antrag Bürgerrat:

1'368 m2 Wohngewerbezone à CHF 310.-- plus 5 m2 Landwirtschaftszone à CHF 130.-- der Parpan Holz AG, Valbella zu verkaufen plus die Erstellungskosten der Strasse über CHF 12'852.25

Die Zufahrt für die Landwirtschaftsnutzung ist gemäss Vorgaben geregelt. Hingegen muss das Befahren der Privatstrasse für die Skilift Fastatsch AG noch bilateral zwischen den Interessenten und den Eigentümern geregelt werden.

Beschluss: Antrag wird mit einstimmig angenommen.

Traktandum 9: Einbürgerungen

Alle Dokumente wurden vom Amt für Migration und Zivilrecht geprüft und es wurde nichts beanstandet.

1. Marko Stjepandic geb. 23.01.1989

Ja Stimmen: 52

Nein Stimmen: 1

Enthaltungen: 3

2. Michael Dietze geb. 14.06.1979

Ja Stimmen: 46

Nein Stimmen: 4

Enthaltungen: 1

Ungültig: 5

3. Antonio da Silva Rebelo geb. 22.03.1961

Ja Stimmen: 51

Nein Stimmen: 2

Enthaltungen: 3

4. Anna Jonischkies geb. 21.01.1995

Ja Stimmen: 48

Nein Stimmen: 5

Enthaltungen: 3

Traktandum 10: Varia

Skilift Crestas AG

Nach der Demission der Amtsträger im VR der Skilift Crestas AG hat der Bürgerrat beschlossen einen neuen Verwaltungsrat für den Skilift Crestas AG zu bestellen, bestehend aus Hans Orsatti (VR-Präsident), Martin Steiner (Vize Präsident) als Vertreter des Skiclubs Lenzerheide, Dominick Büchler

als Vertreter der Skischule Lenzerheide, Umberto Bergamin als Kassier und Roli Brühlmann als Beisitzer und Vertreter der La Schmetta. Als Betreiber konnten weiterhin Brigitte und Michi Widmer gewonnen werden.

Fragen:

Die Frage, wie lange die Konzession für die Betriebsbewilligung des Skiliftes Crestas AG noch läuft wird abgeklärt.

Camping Gravas

Am 27. Oktober 2016 erfolgte die Übernahme des Camping Gravas vom TCS. Mit dem an der Bürgergemeindeversammlung vom 01. Juli 2016 gesprochenen Kredit von Fr. 70'000 werden derzeit die sanitären Anlagen und der Vorplatz saniert. Aktuell werden noch offene Fragen geklärt wie z.B. die Vorgehensweise bezüglich zweier herrenloser Wohnwagen sowie fehlender Pachtverträge.

Fragen:

Marcel Frischknecht erkundigt sich über die Inventarliste des TCS für den Camping Gravas. Diese wird umgehend beim TCS eingefordert.

Friederich Baltermi äussert sich über den Verkaufspreis des Camping Hauses, dass seiner Meinung nach die Kaufkosten zu hoch seien.

Chalet Bossi

An der letzten Bürgergemeindeversammlung vom 01.07.2016 wurde beschlossen, dass in Bezug auf das Chalet Bossi eine Arbeitsgruppe zu bestellen sei. Mitglieder der Arbeitsgruppe sind Roman Bergamin (Vorsitz) Anna Fausch, Adelina Rischatsch, Gerry Tanno, Wendelin Parpan und Marcel Spescha.

Derzeit wird von zwei unabhängigen Architekten eine Zusammenstellung ausgearbeitet, welche Kosten bei einer Sanierung gemäss gesetzlichen Vorgaben entstehen, um das z.Z. leer stehende Chalet zu erhalten oder wieder bewohnbar zu machen. In den Monaten August/September war es sehr schwierig regionale Architekten anzufragen, da alle mit Arbeit überlastet waren, so deren Aussage. Einheimische Architekten konnten nicht angefragt werden, wegen einer allfälliger Konfliktsituation mit dem Submissionsgesetz. Eine eventuelle Überbauung und/oder Ausbau des Chalet Bossi soll demnach durch einen Wettbewerb ausgeschrieben werden.

Eine allfällige Revision der Statuten der Bürgergemeinde aus dem Jahre 2002 wurde verschoben, da eine Vernehmlassung zur Totalrevision der Gemeindegesetzgebung durch das Departement für Finanzen und Gemeinden Graubünden, am Laufen ist.

Marlies Eugster bedankt sich für die sehr gute Kooperation der Bürgergemeinde mit dem Museum local Vaz. Das Geschenk, (ein Bild vom Maler Segantini) des Ehrenbürgers Werner Diehl an das Museum wird ab Januar 2017 im Museum zu besichtigen sein.

Schluss der Sitzung 22.00 Uhr

Bürgerratspräsident

Marcus Lenz

Roman Bergamin, Aktuar